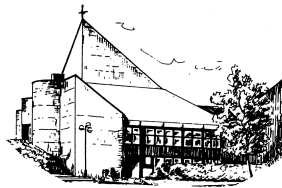


Katholisches Pfarramt St. Jakobus Lindenholzhausen



Bernhard Harjung
Gemeindereferent

Am Wingert 4
65551 Limburg a. d. Lahn
Tel.: 06431 – 73664
Fax: 06431 – 72724
St.Jakobus-Lhh@t-online.de
www.katholischeslimburg.de

Kath. Pfarramt ❖ Am Wingert 4 ❖ 65551 Limburg

Liebe Jugendliche in unserem Firmkurs in Eschhofen oder Lindenholzhausen,

bald schon findet unsere Firmvorbereitung ihren Höhepunkt in der Feier der verschiedenen Firmgottesdienste am 21./22. November in Lindenholzhausen oder in Eschhofen. Doch dazu müsst ihr euch mit einem Firmschein anmelden. Warum?

Die allermeisten von euch sind schon als Babys getauft worden und niemand hat euch damals gefragt, ob ihr an Gott glaubt. Das hatten eure Eltern und Paten in guter Absicht für euch getan. Als Kinder seid ihr später zur Erstkommunion gegangen. Doch das ist nun auch schon einige Zeit her. Viel hat sich seit dem in eurem Leben getan. Ihr seid den Kinderschuhen entwachsen, ihr fühlt und denkt ganz anders, ihr seht vieles mit anderen Augen. Die Welt der Erwachsenen kommt euch näher, in euren Interessen, in eurem Äußeren, aber auch in eurem Inneren.

Wie aber steht es um euren Glauben? Passt das, was Ihr als Kinder von Gott gehört und erfahren habt noch in eure heutige Welt? In unserem Firmkurs haben wir versucht, euch hierzu etwas „Glaubens-Hilfe“ anzubieten. Nun liegt es an euch, wie ihr euch entscheidet:

- Mein Glaube ist mir wieder näher in den Blick gekommen. Auch wenn da nichts perfekt ist, werde ich um das Sakrament der Firmung bitten und mich zum Glauben bekennen. Heiliger Geist soll mich bestärken (= firmen), damit ich diesen Weg weiter gehen kann...
- Auch wenn die Meisten längst entschieden sind, kann es sein, dass ihr sagt: Momentan bin ich nicht in der Lage mich zu einem Glauben an Gott zu bekennen. Ich möchte daher nicht gefirmt werden. Ich weiß aber, dass auch später noch dazu die Möglichkeit besteht...

Wer gefirmt werden möchte, fülle bitte einen **Firmschein** aus und werfe diesen bitte bis spätestens zum 19. November beim Pfarrhaus Eschhofen oder Lindenholzhausen in den Briefkasten. Wer sich noch unsicher ist, suche bitte das Gespräch mit einer Firmgruppenleiterin / einem Firmgruppenleiter oder Herrn Harjung. Wir helfen euch gerne weiter. Sollte sich jemand entschieden haben, nicht an der Firmung teil zu nehmen, melde er sich bitte telefonisch oder per Mail im Pfarrbüro ab.

Wenn ihr euch für die Firmung anmeldet, gebt ihr auch an, wer euer Firmpate/ eure Firmpatin sein soll. Diese Frau oder dieser Mann soll „hinter euch stehen“, euch „Halt geben“, deshalb wird sie genau das auch sinnbildlich bei der Firmung tun: hinter euch stehen, euch Halt geben!

Das Patenamnt ist allerdings von Seiten der Kirche an gewisse Bedingungen gebunden:

1. Eine Patin/ ein Pate sollte volljährig sein und **muss** die für diese Aufgabe entsprechende **innere Reife und Einstellung** haben.
2. Sie/ er kann nicht eure Mutter oder euer Vater sein (diese haben schon eine andere wichtige Rolle für euch übernommen).
3. Sie/ er muss bei der Firmung anwesend sein.
4. Sie/ er muss der **katholischen Kirche angehören** und selbst die Taufe, die Kommunion und die Firmung empfangen haben. Wichtig: Wir verlangen von euren Paten darüber keine „amtlichen“ Nachweise. Bitte lasst sie auf dem Firmschein unterschreiben, dass dies so ist. Dann vertrauen wir, dass das seine Richtigkeit hat. Wer seine Patin/ seinen Paten erst bei der Firmung sieht, bespreche das mit der Unterschrift telefonisch mit ihr/ ihm. Gebt dann unbedingt euren Firmschein zum 19. Nov. (ohne Patenunterschrift) ab; füllt noch einen zweiten aus, den der Firmpate dann spätestens vor der Firmung unterschreibt, damit ihr ihn dann noch vor dem Gottesdienst abgeben könnt.

Viele Grüße Dompfarrer Gereon Rehberg, Bernhard Harjung und alle Firmgruppenleiter/innen